

Jung und Alt arbeiten Hand in Hand für die Natur

In einer gemeinsamen Aktion des Gartenbauvereins Wiesenttal (KV Forchheim) und des Seniorenzentrums Streitberg Haus Martin Luther wurden 30 Nistkästen für Meisen, Feldsperlinge und Stare gefertigt. Das Brettermaterial wurde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, in der örtlichen Zimmerei wurden die Bauteile gemeinsam mit dem Vogelkundler Günther Eichler, der auch die

Baupläne dafür lieferte, zugesägt. In den Räumen des Seniorenzentrums wurden die Nistkästen dann zusammengebaut.

Beate Knauer, Leiterin der Jugendgruppe (das jüngste Mitglied ist gerade einmal 3 Jahre) hatte dazu eingeladen und fast alle kamen. Günther Eichler erläuterte zunächst, wie wichtig es ist, Nistkästen zur Verfügung zu stellen. Von Jung und Alt wurde dann gebohrt, geschraubt und gewerkelt. Jedes Kind durfte seinen selbst gebauten Nistkasten mit nach Hause nehmen, die Senioren hängen die Nistkästen im Park des Seniorenzentrums auf.

Norbert Jungkuz
1. Vorstand

Schön anzusehen war das Miteinander und gegenseitige Helfen – ein wahrlich gelungener und abwechslungsreicher Nachmittag, an dem es nur glückliche Gesichter gab!



Apfeltage und Apfelfest

Bereits seit fünf Jahren ernten die Schüler der 2. Jahrgangsstufe der Grundschule Ingolstadt-Zuchering unter Anleitung von Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins Ingolstadt-Zuchering die Apfelbäume im Schulgarten ab. Unterstützt werden sie dabei von Mitgliedern des Fördervereins der Schule. Die am Boden liegenden Äpfel werden aufgesammelt und kommen entweder in die Mostpresse oder in die Grüne Tonne. Auch ein Apfel, der eine kleine Delle hat, kann noch verwendet werden. Äpfel, die noch am Baum hängen, dürfen mit Apfelpflückern heruntergeholt werden.

Den Apfelbaum im Jahreslauf lernen die Kinder im Bilderbuch von Mira Lobe kennen, ein Quiz vertieft das Gesehene und Gehörte. Und das leibliche Wohl kommt bei selbstgebackenem Apfelkuchen und eigenem Apfelsaft nicht zu kurz – kurzum eine gelungene Aktion! Die Lehrkräfte freuen sich immer schon auf das nächste Jahr.

Und da auch die Apfelbäume auf der vereinseigenen Streuobstwiese abgeerntet werden müssen und auch andere Kinder, auch mit den (Groß-)Eltern, gerne ernten, gibt es ein Apfelfest auf der Streuobstwiese. Zusätzlich zum Ernten, dem Apfellauf, einem Quiz für Kinder und Erwachsene gibt es dabei noch einen Schälwettbewerb für Erwachsene, eine Malstation, eine Ausstellung unterschiedlicher Apfelsorten und verschiedener Verwendungen des Apfels. Da darf auch probiert werden! Und bei Kuchen und Saft kommen Alt und Jung ins Gespräch ...

Brigitte Krach, 1. Vorsitzende



Ernte auf der vereinseigenen Streuobstwiese. Ursprünglich war das Apfelfest Teil des Ferienprogrammes. Es hat sich auch nach dessen Beendigung erhalten.

Gewinner unseres Flori-Rätsels Mai

Max Kornmann, Ziswingen; Isabell und Annika Müller, Trabitz; Anne Duerling, Schöneck; Sarah Steppich, Westendorf; Christa Rauscher, Buchbach; Johanna Stöckl, Baunach; Regina Kasper, Bamberg; Alban Schleich, Peiting; Moritz Seidl, Kolbermoor; Julian Stötzer, Dingolfing. **Lösung: Gruen/Grün**

Liebe Flori-Fans,

vielen Dank für eure zahlreichen Maibaum-Fotos (siehe Ausgabe Mai 2020). Die Auswahl ist mir nicht leicht gefallen.

Hier seht ihr meine drei Favoriten (v.l.n.r.): Familie Ulrich aus Wörthsee, Rayan aus Haldenwang und Simon Wimmer aus Mettenheim. *Euer Flori*

